



Ausgabe 23 | 2019/2020

Musik Express

Der Musikverein Ott nang-Manning informiert



Inhalt:

| | |
|----------------------------|-------------|
| MV-Ott nang Manning | Seite 2/3 |
| Kirchenkonzert | Seite 4 |
| Maiandacht Hager Kapelle | Seite 5 |
| Jugendorchester | Seite 6/7 |
| Lederhosen- & Dirndl Treff | Seite 8 |
| Marschwertung | Seite 9 |
| Musikhochzeit | Seite 10/11 |
| In Memoriam Hubert Mayer | Seite 12/13 |
| Außergewöhnliches | Seite 14/15 |



Unser Obmann informiert ...



Geschätzte Freunde, Mitglieder und Gönner des Musikvereins Ottnang-Manning

Aufgrund der aktuellen Situation hinsichtlich des Coronavirus (COVID-19) sieht man, wie wichtig die Gesundheit aller ist. **Wir wünschen euch allen viel Gesundheit und Kraft für die nächsten Wochen!**

Wir als Musikverein haben natürlich auch wie alle anderen Vereine den Proben- und Spielbetrieb eingestellt, um damit zu zeigen, dass uns die Gesundheit und das Leben der Mitmenschen sehr wichtig ist. **Diese schwierige Zeit wird auch wieder vorübergehen und dann werden wir die Freude an der Musik mit euch allen teilen können.**

Leider konnten wir das Gedenkkonzert am 14. März 2020 „In Memoriam Hubert Mayer“ nicht mehr durchführen und mit euch einen schönen Abend verbringen. Wir werden das Gedenkkonzert natürlich im nächsten Jahr nachholen.

Als voraussichtlichen Termin haben wir den 21. oder 22. Mai 2021 vorgesehen!

(alle Eintrittskarten behalten Ihre Gültigkeit!)

Wir wollten an diesem Abend Walter Mayer zu seinem 70. Geburtstag gratulieren. Walter von uns allen, alles Gute und vor allem viel Gesundheit!

Es ist uns sehr wichtig, euch in Form unserer Musikzeitung „Musik Express“ einen Einblick in das Vereinsleben des Musikvereins zu geben und euch zu informieren.

Das traditionelle „Maiblasen“ dürfen wir leider auch nicht durchführen! Die Maisammlung bedeutet für uns nicht nur zwei lustige Tage gemeinsam zu verbringen, sondern ist eine der wichtigsten Einnahmequellen des Musikvereins. Aus diesem Grund freuen wir uns sehr über eure finanzielle Unterstützung, auch wenn wir heuer keinen Marsch vor eurem Haus spielen dürfen!

DANKE

AT82 3463 0000 0320 2074

Im abgelaufenen Jahr hatten wir wieder viele Höhepunkte, die uns stolz zurückblicken lassen. Unser Musikfest „Lederhosen & Dirndltreffen“, welches wir alle 2 Jahre veranstalten, war trotz sehr schwieriger Wetterbedingungen ein voller Erfolg.

... was gibt es Neues?



Mit der Band „Skydogs“ und der Bergknappenkapelle Holzleithen wurden die Gäste musikalisch perfekt unterhalten. Einen besonderen Dank möchte ich Hr. Adolf und Mathias Wildau aussprechen, ohne denen wir dieses Fest nicht durchführen könnten. DANKE dafür!

Das Wunschkonzert als musikalischer Höhepunkt ist sicherlich noch vielen von euch in Erinnerung. Unser Konzert wird erst dann zum unvergesslichen Erlebnis, wenn wir Musikerinnen und Musiker der Bevölkerung bei vollem Konzertsaal unser Können präsentieren dürfen.

Im heurigen Jahr wird das Wunschkonzert am 05.12.2020 wie gewohnt in der VS-Turnhalle stattfinden.

Alle weiteren Termine, die in den nächsten Wochen und Monaten anstehen, können zurzeit nicht fixiert bzw. bekanntgegeben werden.

Ein großes Dankeschön geht an den gesamten Vorstand des Musikvereins. Nur durch die gute Zusammenarbeit und die Kameradschaft können wir die gestellten Aufgaben im Sinne des Vereins erledigen. Auch diese neue Aufgabe werden wir als Vorstand des Musikvereins gemeinsam meistern!

Die Jahreshauptversammlung inkl. Neuwahlen haben wir auf das Jahr 2021 verschoben.

Nun wünsche ich euch allen viel Freude beim Durchblättern vom Musik Express und wir alle freuen uns auf ein musikalisches Wiedersehen!

Viel Gesundheit wünscht euch

Dominik Auinger,
Obmann



Kirchenkonzert

am 13. April 2019 in der Pfarrkirche Ottnang



Am Samstag, den 13. April 2019, fand das Kirchenkonzert des Musikvereins Ottnang-Manning und des Kirchenchors Ottnang unter der musikalischen Leitung von August Lanz und Peter Pflügl statt.

Das Programm erstreckte sich von der Jazzbalade „Autumn Leaves“ über bekannte Melodien von Ennio Morricone bis hin zu einem suahelischen „Vater Unser“ namens „Baba Yetu“.

Die Zusammenarbeit des Musikvereines und des Kirchen-



chors machte allen wieder viel Spaß und war sicherlich bereichernd für beide Seiten.

Mit diesem Kirchenkonzert wollten wir uns noch einmal sehr herzlich bei unserem Pfarrer Konrad Enzenhofer bedanken und ihm alles Gute für sein Sabbatjahr wünschen.

Ein Dank gilt auch Helmut Häuserer und Josef Niedermayr für die Fotos.



Susanna Riedl

Feldmesse

am 26. Mai 2019 bei der Hager Kapelle



Ein besonderer Gottesdienst mit musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Ottnang-Manning fand am Sonntag den 26. Mai 2019 bei der Hager Kapelle statt.

Die Hager Kapelle wurde 1890 von der Familie Hager, heute Gesswagner, erbaut. In den Jahren nach dem 2. Weltkrieg verfiel die Kapelle immer mehr, bis sich in den 70er Jahren die katholische Männerbewegung dazu entschloss die Kapelle zu renovieren und von dort an Instand zu halten.



Als Zeichen zum Dank, 30 Jahre nach der Wiedereinweihung, leiteten Hubert Haas und Sepp Brandmayr diesen besonderen Gottesdienst.

Der Musikverein Ottnang-Manning durfte den Gottesdienst musikalisch gestalten und anschließend den Festzug zum Gasthaus Gesswagner anführen. Ein besonderer Dank gilt Peter Pflügl für die musikalische Leitung des Gottesdienstes.

Susanna Riedl



unser Jugendorchester informiert



Wie es schon seit mehreren Jahren beim Jugendorchester Tradition ist, fand auch letzten Sommer wieder ein musikalisches Ferienlager statt. Es wurde fleißig geprobt, musiziert und sogar marschiert. Doch neben all diesen Anstrengungen kam auch der Spaß nicht zu kurz.



Neben einem Kinobesuch und vielen Freizeitaktivitäten stellte die Musikympiade das Highlight des Lagers dar. In fünf musikalisch abwechslungsreichen Disziplinen wie Schubkarren-Transkription, Musiker-Seilrutschen-Memory und Blind-Notenständer-Zusammenbauen traten vier zusammengewürfelte Teams gegeneinander an.



Das Motto war höher, schneller, weiter und so war der Kampf um das Siegertreppchen bis zum Schluss ein Kopf-an-Kopf-Rennen.

Nach einem anstrengenden Wettbewerbsnachmittag freuten sich alle auf die Siegerehrung und eine stärkende Mahlzeit. Dankenswerterweise boten sich einige der „Altmusiker“ bereits im Vorhinein an, am Jugendlager zum Grillen vorbeizukommen und rundeten damit den Wettbewerbstag kulinarisch ab.



Doch auch die Probenarbeiten brauchten einen passenden Abschluss und so wurde das Jugendlager mit einem Konzert für alle Eltern und Verwandten der Jungmusiker beendet, in welchem über das Lager berichtet und das eingeprobte Programm zum Besten gegeben wurde.





Auch dieses Jahr durften wir uns wieder über Zuwachs im Jugendorchester freuen und so sind

Laura Brandmair (Klarinette),
Marlene Fischereider (Klarinette) und
Fabian Starzer (Trompete)

nun fixe Mitglieder des Jugendorchesters. Mit gleicher Freude erfüllt uns, über diverse Jungmusikerabzeichen berichten zu dürfen. Das Leistungsabzeichen in Bronze haben

Theresa Niedermayr (Querflöte),
Elena Hörmandinger (Querflöte)
sowie **Lisa Hirsch** (Querflöte)
erfolgreich abgelegt.

Nach ihrer hervorragenden Arbeit als Jugendreferentin übergab Verena Lanz das Jugendorchester im Herbst 2019 in die Hände von Hannah Salmhofer, Alexandra Papst, Martin Gebhart und Florian Huemer. Voller Ideen und Tatendrang durfte das neue

Team beim Wunschkonzert gleich einmal zeigen, wie gut sie die jungen Musikerinnen und Musiker unter Kontrolle haben und so wurde mit den Stücken „Stately Fanfare“, „Accidentally In Love“ sowie „I Will Follow Him“ das Konzert eröffnet. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals herzlichst bei Verena für ihre geleistete Arbeit und ihr Engagement bedanken!

Mit Zuversicht für den Sommer haben bereits die Planungsarbeiten und Vorbereitungen für das Jugendlager von 6. bis 9. August 2020 und das Herbstkonzert begonnen. Das Jugendorchesterteam wünscht Ihnen in diesem Sinne alles Gute und wir hoffen, Sie bald wieder bei einem unserer Konzerte unterhalten zu können.



Lederhosen & Dirndltreffen

am 11.-12. Mai 2019 in der Wildau-Halle



Mit Freude blicken wir auf ein erfolgreiches Festwochenende zurück. Am Samstag den 11. Mai 2019 fand unser Lederhosen- und Dirndltreffen statt.

Trotz strömenden Regens fanden zahlreiche Gäste und Gruppen in Tracht den Weg zu uns nach Ottnang in die Festhalle. Unsere Zeltheizung, aber vor allem die super Unterhaltung der Band Skydogs, heizten die Stimmung auf der Tanzfläche und in der Festhalle so richtig auf. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank an die Band.



Den Abschluss unseres Festwochenendes bildete der Muttertagsfrühschoppen, der von der Bergknappenkapelle Holzleithen musikalisch umrahmt wurde. Wir bedanken uns auch bei den Firmen aus der Region für die Unterstützung und die großartigen Tombolapreise, und gratulieren an dieser Stelle allen Gewinnerinnen und Gewinnern noch einmal herzlich.

Der größte Dank gilt allerdings Mathias und Adolf Wildau für die zur Verfügungstellung des Festgeländes.

Susanna Riedl



Marschwertung

am 15. Juni 2019 in Zipf



Ein „Fest heller Freude“, so könnte man das heurige Bezirksmusikfest, das von 14. bis 16. Juni 2019 am Gelände der Brauerei Zipf stattgefunden hat, auch bezeichnen.



Wir hatten am Samstag, den 15. Juni die Ehre, unser Können mit zahlreichen Kapellen des Bezirkes zu messen und freuen uns sehr über unseren

ausgezeichneten Erfolg mit 91,2 Punkten.



Auch wenn es beim Gesamtspiel, dem krönenden Abschluss des Wertungstages, zu tröpfeln begann, sorgte das Erklingen der Instrumente von über 1000 Musikerinnen und Musikern für Gänsehautstimmung.



Wir bedanken uns noch einmal herzlich bei unserem Stabführer Simon Bergmair und seinem Stellvertreter Johannes Hirsch für die gute Probenarbeit und ihren Einsatz.



Cornelia & Simon sagen JA



28. September 2019



Am 28.09.2019 war es endlich soweit und unser Stabführer und Bariton Saxophonist Simon gab seiner großen Liebe Cornelia das JA-Wort.

Die Musikkapelle durfte gemeinsam mit den Hochzeitsgästen zu diesem Anlass in der Pfarrkirche Meggenhofen und dann anschließend im Gasthaus Pichler in Geboltskirchen die Korken richtig knallen lassen.

Ein besonderes Highlight für die Gäste war nicht nur die Band „Route 66“, sondern auch die grandiosen Tortenkreati-





onen unserer Flötistin Andrea, welche sie für das Brautpaar zusammenstellte. Dabei hat sie sich wahrlich selbst übertraffen!

Den ganzen Abend wurde fleißig das Tanzbein geschwungen und auch beim Braut-Stehlen durfte der ein oder andere (waghalsige) Tanz auf dem Tisch nicht fehlen. Auch die „Kabinenparty“ wurde natürlich standesgemäß von unseren „Chinatwins“ (Simon’s Zwillingsschwestern) gemeinsam mit der Band und den Gästen für das Brautpaar zelebriert.

Die Musikkapelle bedankt sich noch einmal herzlich für den wunderschönen und ausgelassenen Abend und wünscht euch von Herzen eine von Liebe erfüllte Zeit gemeinsam auf eurem Weg.

Katrin Bergmair

In Memoriam Hubert Mayer



Die Nachricht vom Ableben unseres Musikkollegen Hubert Mayer hat uns schwer getroffen. Er hat den Kampf gegen seine Krebserkrankung verloren. Gezeichnet von seinem Leiden hat er lange Zeit gegen dieses Übel angekämpft. Sein Einsatz beim Herbstkonzert der Musikkapelle Ottnang-Manning am 8.12.2018 sollte sein letzter gewesen sein. Im heurigen Jahr ließ es sein Gesundheitszustand nicht mehr zu, Proben, Konzerte bzw. Ausrückungen zu besuchen. Unfassbar ist der Gedanke, dass wir Hubert nicht mehr sehen werden, dass er nicht mehr unsere Kameradschaft teilt und keine irdische Bühne mehr betreten wird. Knapp 60 Jahre hat er doch die Entwicklung des Musikvereins Ottnang-Manning gefördert und mitgestaltet.

Hubert Mayer hat am 21.10.2019 das 71. Lebensjahr vollendet. Wir erinnern uns noch gut an seinen runden Geburtstag im Vorjahr. Gemeinsam mit Karl Holzinger (50. Geburtstag)

hat er mit den MusikkameradenInnen in Hofmanning gefeiert. Am 27.10.2019 ist sein Lebenslicht erloschen.

„Sein Leben war die Musik“

Diesem Spruch auf der Trauerpartei kann nichts hinzugefügt werden. Hubert war mit einem musikalischen Talent ausgestattet, das er natürlich auch durch Fleiß und Eifer zu nutzen wusste. Im Alter von 12 Jahren kam er erstmals mit der Blasmusik in Berührung, als er bei Josef Würzl privat auf der Klarinette „abgerichtet“ wurde. Zu dieser Zeit war eine Ausbildung an einer Musikschule noch in weiter Ferne. Trotzdem hat Hubert innerhalb weniger Monate den Sprung in das Orchester der Musikkapelle Ottnang geschafft. Er war als Ausnahmetalent bald im ganzen Bezirk bekannt, hat er doch bereits in jungen Jahren mit schwierigen Solostücken auf der Klarinette für Aufsehen gesorgt.

„Sein erster beruflicher Weg führte ihn in eine andere Richtung“

Hubert ist dem Wunsch seiner Eltern nachgekommen und hat – nach Ablegung der Meisterprüfung – mit ca. 22 Jahren den Friseurbetrieb in Ottnang übernommen. Ganz glücklich dürfte er aber damit nie gewesen sein. So hat er im Alter von 28 Jahren neben seinem Beruf eine Ausbildung zum Musiklehrer am Bruckner-Konservatorium in Linz begonnen. In den Musikschulen Vöcklabruck, Schwanenstadt, Ottnang, Ampflwang, am BORG Ried und Grieskirchen hat er vorerst nebenberuflich und später dann hauptberuflich sein musikalisches Wissen an unzählige Schüler vermittelt. Im Alter von 46 Jahren hat Hubert seine Karriere als Direktor an der Landesmusikschule Ottnang gekrönt. Bis zum Jahr 2010 war er ein allseits beliebter Leiter der Musikschule und ein kompetenter Lehrer.

„Hubert prägt jahrelang das musikalische Geschehen in Ottnang“

Nachdem die Ära des langjährigen Kapellmeisters Hans-Peter Decker – kurzzeitig durch Josef Doppler unterstützt – zu Ende gegangen war, hat Hubert im Jahr 1981 die musikalische Leitung des Vereins – und damit auch die Verantwortung – übernommen. In den nächsten 10 Jahren hat er dann seine musikalische Handschrift hinterlassen und für eine abwechslungsreiche Programmgestaltung bei Konzerten gesorgt. Moderne Musikstücke zeitgenössischer Komponisten haben Einzug gehalten und auch das Niveau der Musikkapelle konnte Hubert in diesen Jahren steigern. Geschätzt wurde Hubert vor allem wegen seiner menschlichen und bodenständigen Art.

Er hat stets versucht, mit allen MusikernInnen – egal welcher Altersschicht – gut auszukommen. Und das ist ihm auch in höchstem Maß gelungen.

Sehr wertvoll war Hubert ebenso in der Zeit nach seiner Kapellmeistertätigkeit. Auch wenn er nicht immer bei Proben bzw. Ausrückungen anwesend war, konnten wir auf ihn zurückgreifen, wenn Not am Mann bzw. seine musikalische Qualität gefragt war. Unterstützt hat er die Anliegen der Kapelle in seiner Zeit als Musikschuldirektor, wenn es galt, einen Ausbildungsplatz zu organisieren. Auch als Privatlehrer

konnte man auf ihn bauen. Nicht zuletzt hat er gerade in den vergangenen Jahren immer wieder mit seiner Erfahrung, mit seiner Fachkompetenz und mit seiner besonnenen Art zur Weiterentwicklung des Musikvereins Ott nang-Manning beigetragen.

„Konzertwertung 2014 in Wolfsegg – Höhepunkt seiner blasmusikalischen Karriere“

Hubert hat Kapellmeister August Lanz die Aufführung eines sehr selten gespielten Klarinetten-Konzerts von Artie Shaw angeboten. Vielleicht hat er damals schon geahnt, dass er nicht mehr ewig im Stande ist, dieses herausfordernde Solostück zum Besten zu geben. Mit einer unvergesslichen Darbietung hat Hubert anlässlich des Herbstkonzertes und bei der Konzertwertung in Wolfsegg die MusikerInnen, die Zuhörer und auch die Jury begeistert und sein Ausnahmekönnen unter Beweis gestellt.

„Ein musikalischer Tausendsassa“

Es würde den Rahmen sprengen, aber einige seiner zahlreichen musikalischen Aktivitäten sollten noch Erwähnung finden. Hubert hat nicht nur ein Instrument (Klarinette) beherrscht. Gerade das Saxophon – egal ob Sop-

ran, Alt, Tenor oder Bariton – war sein Liebling. So war er auch mitverantwortlich für den Ausbildungsboom, der den Musikvereinen „übergehende“ Saxophon-Register beschert hat. Gesehen hat man Hubert aber auch mit der Querflöte, mit der Gitarre, mit dem Akkordeon und unzähligen Perkussionsinstrumenten. Alles was er in die Hand genommen hat, entwickelte unmittelbar einen wohlthuenden Klang.

„Außerirdisch“

Egal ob bei der Tanzmusik („Mustangs“), bei kleinen Ensembles, bei der Blasmusik und den kleinen Gruppen („Ott nanger Buam“, „Wolfsegger Buam“), Hubert war überall gefragt und gern gesehen, weil er einfach ein wunderbarer Mensch und ein musikalischer Alleskönner war. Er ist auch zahlreichen Musikvereinen aus dem Bezirk immer wieder als Aushilfe bei Konzerten und Wertungsspielen zur Verfügung gestanden.

Hubert ist nun der dritte aktive Musiker nach Josef Steinbruckner („Putz´n Sepp“) und Josef Doppler, der uns allzu früh verlassen hat. Wir werden ihn immer in Erinnerung behalten und danken ihm für sein musikalisches Lebenswerk.

Norbert Sterrer

Wir gedenken

Leider gab es auch im vergangenen Jahr wieder einige Todesfälle in den Reihen unserer Vereinsmitglieder. Mit Musikbegleitung wurden zu Grabe getragen:

Alois Hirsch, Grub
Friedrich Hiegelsperger, Bärnthäl

Rupert Preiner, Ott nang
Hubert Mayer, Ott nang



Pauline Baumgartner, Ott nang
Johanna Angerbauer, Achleithen

Außergewöhnliches

60. Geburtstag Krauzn Rudi



Feste gehören gefeiert wie sie fallen und wir als Musikverein können nicht nur konzentriert proben, wir wissen es auch Feste gebührend und ausgiebig zu Feiern.

Am Sonntag, den 9. Juni 2019 durften wir also geschlossen zur Festhalle in Hofmanning aufmarschieren, um einem unserer langjährigen Kammeraden, Krauzn Rudi, zu seinem 60. Geburtstag zu gratulieren.

Wie immer in Hofmanning, wurden wir vorzüglich bewirtet. Aber natürlich durfte auch ein Spiel für das Geburtstagskind nicht fehlen. Dabei musste Rudi, unser Talent fürs

„Auswendigspielen“, beweisen, ob er die Hits, die er über Kopfhörer hörte, so nachspielen konnte, dass seine Saxophon-Kolleginnen sie erraten konnten. „Hut ab Rudi“, du hast das hervorragend gemeistert!

Zu späterer Stunde sorgte auch noch eine Karaoke Maschine für gute Stimmung in der Festhalle. Lieber Rudi, wir bedanken uns noch einmal recht herzlich für die Einladung und das lustige Fest und wünschen dir weiterhin alles Gute!

Susanna Riedl



Unser Musikerstorch

Auch in diesem Jahr war unser Musikstorch wieder fleißig unterwegs.

Im August flog er wieder zu Andreas Gasselsberger und seiner Familie. Dort kennt er sich ja bereits gut aus. Es wurde natürlich mit Andreas die Ankunft von **Lukas Gasselsberger** ausgiebig gefeiert.



Danach konnte sich der Storch kurz ausruhen, aber schon ein paar Tage nach Weihnachten reiste er ins entfernte Fornach, wo er den anderen Störchen bei Karin Steiner (besser bekannt als Karin Gasselsberger) Gesellschaft leistete und dieses Mal die kleine **Magdalena Steiner** begrüßte.

Kurz darauf machte er sich wieder auf den Weg zurück nach Manning, wo er mit einigen Musikern auf den kleinen **Paul Holzinger** anstieß. Der Vater Andreas und seine ganze Familie feierten bis in die Morgenstunden den kleinen Nachwuchsmusiker, wobei auch das ein oder andere Bier

getrunken wurde.

Die nächsten Ausflüge für den Storch stehen bereits fest und ihm wird sicher auch im nächsten Jahr nicht so schnell langweilig.

Martina Niedermayr



Lukas



Magdalena



Paul



Was uns verbindet:

WERTE UND TRADITION

Die Oberösterreicher schätzen ihre Traditionen und Bräuche. Sie fördern den Zusammenhalt in der Gesellschaft und verbinden Generationen – so wie das Prinzip Raiffeisen. Deshalb fördern wir Vereine und Institutionen, die die Brauchtümer des Landes erhalten.

www.raiffeisen-ooe.at

[f.com/raiffeisenooe](https://www.facebook.com/raiffeisenooe)



**Raiffeisenbank
Region Schwanenstadt**

Meine Bank in Ottang

Impulse
fürs
Miteinander

Musikverein Ottang-Manning
und JazzStandArt+

... denn sein Leben war die Musik

IN MEMORIAM Hubert Mayer

**KONZERT WIRD 2021
NACHGEHOLT
EINTRITTSKARTEN BEHALTEN IHRE GÜLTIGKEIT**

Musikalische Leitung
August Lanz, Paul Kotek

Der **MV Ottang - Manning**
lädt sehr herzlich zu einem
gemütlichen **Konzertabend bei Tisch.**





Für unsere musikalischen Grüße
bitte scannen.

